



Regio-Ausgabe

Aargauer Zeitung AG

5001 Aarau

058/ 200 58 58

www.aargauerzeitung.ch

Lehrermangel

Männer sollen in Klassenzimmern schnuppern

Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Primarschulklasse oder im Studiumsalldag zu schnuppern. Mit dem Projekt «Umsteiger, einsteigen!» soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden. Das Projekt soll interessierten Männern, die einen Umstieg in den Lehrerberuf in Betracht ziehen, als Entscheidungshilfe dienen. Dank dem Schnupperangebot können sie «ihre Unklarheiten und Fragen bezüglich Berufs- und Studenumstieg klären», heisst es auf der Internetseite des Projekts. Das Angebot, das die beiden Hochschulen gestern lanciert haben, richtet sich an Männer mit bereits erlerntem Beruf oder absolviertem Studium. (SDA)

Lehrermangel: Schnuppern für Umsteiger

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000 1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040 1

Berufstätige Männer sollen in Schulen schnuppern

(sda) Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Primarschulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Das Projekt soll interessierten Männern, die einen Umstieg in den Lehrerberuf in Betracht ziehen, als Entscheidungshilfe dienen. Das Angebot «Umsteiger, einsteigen!» ist Teil eines übergeordneten Projektes des Vereins «Männer an die Primarstufe», das vom Eidgenössischen Büro für Gleichstellung unterstützt wird und an dem sich verschiedene PH beteiligen.

Datum: 24.05.2016

Basler Zeitung

Basler Zeitung / Berufs- & Weiterbildung.
4002 Basel
061/ 639 11 11
www.baz.ch

Schnuppertage für Berufsumsteiger

Zürich. Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Primarschulklasse oder im Studienalltag zu schnuppern. Damit soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden. Das Projekt soll interessierten Männern, die einen Umstieg in den Lehrerberuf in Betracht ziehen, als Entscheidungshilfe dienen. SDA

Männer sind gefragt

PRIMARSCHULE Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Schulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Mit dem Projekt «Umsteiger, einsteigen!» soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden.

Das Angebot, das die beiden pädagogischen Hochschulen (PH) gestern lanciert haben und insbesondere die Kantone Zürich, Schaffhausen, Zug, Glarus und Aargau im Fokus hat, richtet sich an Männer mit bereits erlerntem Beruf oder absolviertem Studium. Diese Gruppe beschäftigt sich mit spezifischen Fragen, heisst es im Projektbesrieb. So etwa mit der Finanzierung des Studiums oder mit dem Studienalltag aus Sicht eines Erwachsenen, der seit längerer Zeit keine Ausbildung mehr absolviert hat.

Lehrerinnen in der Überzahl

Das Angebot «Umsteiger, einsteigen!» ist Teil eines übergeordneten Projektes des Vereins «Männer an die Primarstufe», das vom Eidgenössischen Büro für Gleichstellung unterstützt wird und an dem sich verschiedene PH beteiligen. Der Verein engagiert sich für einen höheren Männeranteil im Primarlehrerberuf. Dieser Anteil sank 1964 unter 50 Prozent, inzwischen liegt er gemäss Angaben des Vereins unter 20 Prozent. *sda*

Rheintal Verlag AG
9450 Altstätten SG
071/ 757 61 60
www.volkszeitung.ch



Bild: ky/Dominic Favre

Künftig sollen wieder mehr Männer auf der Primarstufe unterrichten.

Männer sollen im Klassenzimmer schnuppern

ZÜRICH. Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Primarschulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Mit dem Projekt «Umsteiger, einsteigen!» soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden.

Das Projekt soll interessierten Männern, die einen Umstieg in den Lehrerberuf in Betracht ziehen, als Entscheidungshilfe dienen. Dank des Schnupperangebots können sie «ihre Unklarheiten und Fragen bezüglich Berufs- und Studenumberuf klären», heisst es auf der Internetseite des Projekts. Das Angebot, das die beiden pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich gestern lanciert haben und insbesondere die Kantone Zürich, Schaffhausen, Zug, Glarus und Aargau im Fokus hat, richtet sich an Männer mit bereits erlerntem Beruf oder absolviertem Studium.

Diese Gruppe beschäftigt sich mit spezifischen Fragen, heisst es im Projektbeschreibung. So etwa mit der Finanzierung des Studiums oder mit dem Studienalltag aus Sicht eines Erwachsenen, der längerer Zeit keine Ausbildung absolviert hat. (sda)

«Umsteiger, einsteigen!»

Heute, 5:44 Uhr

Die Pädagogische Hochschule Zug will mit einem neuen Projekt mehr berufstätige Männer für den Beruf des Primarlehrers begeistern. Die PH Zug möchte den Anteil an Männern unter den Lehrpersonen erhöhen.



Die Pädagogische Hochschule Zug möchte mehr berufstätige Männer für den Lehrerberuf animieren.
Keystone

Männer erhalten an der PH Zug die Gelegenheit, bei einem Primarlehrer einen halben Tag zu «schnuppern». Das Projekt richtet sich explizit an Männer, die bereits in einem Beruf tätig sind und sich für einen Umstieg in den Lehrerberuf interessieren. Alle Schnupperbesuche finden bei ehemaligen Berufsumsteigern statt - sämtliche Lehrer arbeiteten früher in einem anderen Beruf.

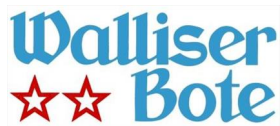
Gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Gerade diese Primarlehrer hätten auf dem Arbeitsmarkt sehr gute Chancen, sagt Projektleiterin Katarina Farkas von der PH Zug: «Männlichen Quereinsteiger sind sehr gesucht». Das hänge damit zusammen, dass diese Lehrer auch über die Arbeitswelt von heute Bescheid wüssten.

Je nach Beruf des Quereinsteigers sieht der Studienplan anders aus. Dieser wird individuell zusammengestellt. Mit dem Projekt hofft die PH Zug den Anteil von Männern in der Ausbildung zum Primarlehrer von heute 20 % auf neu 30-40% steigern zu können.

laur; Regionaljournal Zentralschweiz 06:32 Uhr

Datum: 24.05.2016



Walliser Bote
3900 Brig
027/ 922 99 88
www.walliserbote.ch

Schnuppern im Klassenzimmer

ZÜRICH | Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Primarschulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Mit dem Projekt «Umsteiger, einsteigen!» soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden. | **sda**

Hauptausgabe

Zürcher Oberland Medien AG
8620 Wetzikon ZH
044/ 933 33 33
www.zol.ch

Männer sind gefragt

PRIMARSCHULE Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Schulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Mit dem Projekt «Umsteiger, einsteigen!» soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden.

Das Angebot, das die beiden pädagogischen Hochschulen (PH) gestern lanciert haben und insbesondere die Kantone Zürich, Schaffhausen, Zug, Glarus und Aargau im Fokus hat, richtet sich an Männer mit bereits erlerntem Beruf oder absolviertem Studium. Diese Gruppe beschäftigt sich mit spezifischen Fragen, heisst es im Projektbescrieb. So etwa mit der Finanzierung des Studiums oder mit dem Studienalltag aus Sicht eines Erwachsenen, der seit längerer Zeit keine Ausbildung mehr absolviert hat.

Lehrerinnen in der Überzahl

Das Angebot «Umsteiger, einsteigen!» ist Teil eines übergeordneten Projektes des Vereins «Männer an die Primarstufe», das vom Eidgenössischen Büro für Gleichstellung unterstützt wird und an dem sich verschiedene PH beteiligen. Der Verein engagiert sich für einen höheren Männeranteil im Primarlehrerberuf. Dieser Anteil sank 1964 unter 50 Prozent, inzwischen liegt er gemäss Angaben des Vereins unter 20 Prozent. *sda*

Männer sind gefragt

PRIMARSCHULE Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Schulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Mit dem Projekt «Umsteiger, einsteigen!» soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden.

Das Angebot, das die beiden pädagogischen Hochschulen (PH) gestern lanciert haben und insbesondere die Kantone Zürich, Schaffhausen, Zug, Glarus und Aargau im Fokus hat, richtet sich an Männer mit bereits erlerntem Beruf oder absolviertem Studium. Diese Gruppe beschäftigen sich mit spezifischen Fragen, heisst es im Projektbescrieb. So etwa mit der Finanzierung des Studiums oder mit dem Studienalltag aus Sicht eines Erwachsenen, der seit längerer Zeit keine Ausbildung mehr absolviert hat.

Lehrerinnen in der Überzahl

Das Angebot «Umsteiger, einsteigen!» ist Teil eines übergeordneten Projektes des Vereins «Männer an die Primarstufe», das vom Eidgenössischen Büro für Gleichstellung unterstützt wird und an dem sich verschiedene PH beteiligen. Der Verein engagiert sich für einen höheren Männeranteil im Primarlehrerberuf. Dieser Anteil sank 1964 unter 50 Prozent, inzwischen liegt er gemäss Angaben des Vereins unter 20 Prozent. *sda*

Hauptausgabe

Zürichsee-Presse AG

8712 Stäfa

044/ 928 55 55

www.zsz.ch

Männer sind gefragt

PRIMARSCHULE Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Schulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Mit dem Projekt «Umsteiger, einsteigen!» soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden.

Das Angebot, das die beiden pädagogischen Hochschulen (PH) gestern lanciert haben und insbesondere die Kantone Zürich, Schaffhausen, Zug, Glarus und Aargau im Fokus hat, richtet sich an Männer mit bereits erlerntem Beruf oder absolviertem Studium. Diese Gruppe beschäftigen sich mit spezifischen Fragen, heisst es im Projektbescrieb. So etwa mit der Finanzierung des Studiums oder mit dem Studienalltag aus Sicht eines Erwachsenen, der seit längerer Zeit keine Ausbildung mehr absolviert hat.

Lehrerinnen in der Überzahl

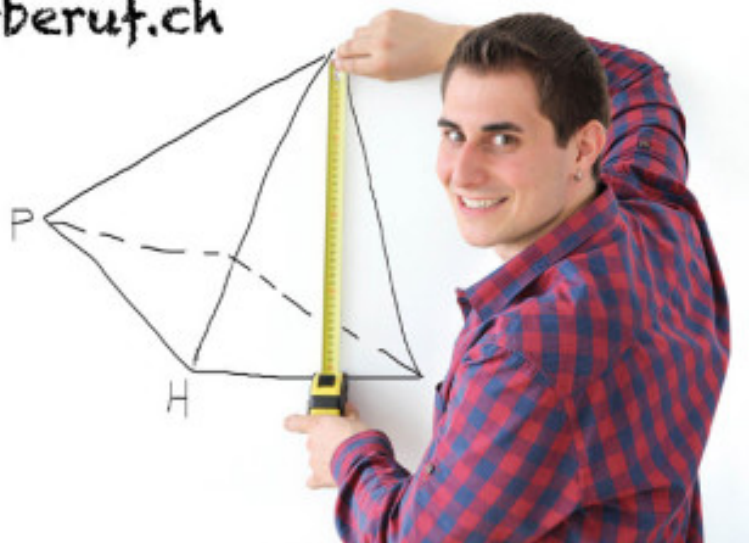
Das Angebot «Umsteiger, einsteigen!» ist Teil eines übergeordneten Projektes des Vereins «Männer an die Primarstufe», das vom Eidgenössischen Büro für Gleichstellung unterstützt wird und an dem sich verschiedene PH beteiligen. Der Verein engagiert sich für einen höheren Männeranteil im Primarlehrerberuf. Dieser Anteil sank 1964 unter 50 Prozent, inzwischen liegt er gemäss Angaben des Vereins unter 20 Prozent. *sda*

Berufstätige Männer „ schnuppern “ als Primarlehrer

23.05.2016 | Von belmedia redaktion | Selbstmanagement

Jetzt die Zukunft neu vermessen:
im Lehrberuf schnuppern!

www.umstieg-lehrberuf.ch



PH Zug

PH
ZH PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
ZÜRICH

Ein neues Projekt der PH Zug und der PH Zürich bietet berufstätigen Männern die Möglichkeit, einen Einblick in den Beruf des Primarlehrers zu erhalten. Angestrebt wird das Ziel, den Anteil an Männern unter den Lehrpersonen zu erhöhen.

Das Projekt „Umsteiger, einsteigen!“ gibt Männern die Gelegenheit, einen halben Tag bei einem Primarlehrer zu schnuppern oder einen Studenten an einer Pädagogischen Hochschule zu begleiten. Wer sich für einen Unterrichtsbesuch bei einem Primarlehrer entscheidet, erhält die Möglichkeit, einzelne Sequenzen mit der Klasse selber zu bestreiten, um so einen echten Einblick in die Tätigkeit als Lehrer zu bekommen.

Business24
6014 Luzern
041 370 27 27



Benjamin Griesser, Primarlehrer in Maschwanden, ehemaliger Student PH Zug und ehemaliger Reiseberater:
„Ich denke, also bin ich Lehrer.“ (Bild: PH Zug / PH Zürich)

Anschliessend besteht die Gelegenheit, bei einem Gespräch offene Fragen zu klären. Das Projekt richtet sich explizit an Männer, die bereits in einem Beruf tätig sind und sich für einen Umstieg in den Lehrberuf interessieren. Alle Schnupperbesuche finden bei ehemaligen Berufsumsteigern statt – sämtliche Lehrer beziehungsweise Studenten arbeiteten früher in anderen Berufen.

Business24
6014 Luzern
041 370 27 27



Martin Sorg, angehender Primarlehrer, Student PH Zürich, ehemaliger Mitarbeiter im Bankensektor: „ Das Streben nach Wissen war gewichtiger. “ (Bild: PH Zug / PH Zürich)

Um möglichst breit über das Projekt und dessen Anliegen zu informieren, wurde eine Website errichtet mit Portraits von Umsteigern in den Primarlehrerberuf: „ Von der Welt ins Schulzimmer, um dort Welten zu eröffnen “ oder „ Wenn ein Funke überspringt, ist es mehr als nur heisse Luft “ . Dies sind zwei von zehn Antworten von Umsteigern auf die Frage, was man als Lehrperson alles bewirken kann. Zusätzlich bietet die Website Interessierten praktische Infos und Tipps zum Lehrberuf.

Business24
6014 Luzern
041 370 27 27



Thomas Biasotto, angehender Primarlehrer, Student PH Zug, Musiker und ehemaliger Geschäftsführer: „Ich hatte den Mut, vieles an den Nagel zu hängen.“ (Bild: PH Zug / PH Zürich)

„Umsteiger, einsteigen!“ ist Teil eines übergeordneten Projekts des Vereins „Männer an die Primarstufe“, das vom Eidgenössischen Büro für Gleichstellung unterstützt wird und an dem sich verschiedene Pädagogische Hochschulen beteiligen. An den Pädagogischen Hochschulen der Schweiz bestehen unterschiedliche Möglichkeiten, einen Studiengang zum Primarlehrer zu absolvieren, wenn man bereits einen Berufsabschluss mitbringt. Die Zulassungsbedingungen können den Webseiten der jeweiligen Pädagogischen Hochschule entnommen werden.

Informationen für interessierte Männer: www.umstieg-lehrberuf.ch

Homepage Projekt „Männer an die Primarschule“ : www.maenner-an-die-primarschule.ch

Artikel von: PH Zug und PH Zürich

Artikelbild: © PH Zug / PH Zürich Zum Autor Zum Autor Letzte Beiträge

23.05.2016 10:47:13 SDA 0054bsd

Schweiz / Zürich (sda)

Politik, 11099100, 11099000

Berufstätige Männer sollen in Klassenzimmern schnuppern

Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an: Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Primarschulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Mit dem Projekt "Umsteiger, einsteigen!" soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden.

Das Projekt soll interessierten Männern, die einen Umstieg in den Lehrerberuf in Betracht ziehen, als Entscheidungshilfe dienen. Dank des Schnupperangebots können sie "ihre Unklarheiten und Fragen bezüglich Berufs- und Studienumstieg klären", heisst es auf der Internetseite des Projekts.

Das Angebot, das die beiden pädagogischen Hochschulen (PH) am Montag lanciert haben und insbesondere die Kantone Zürich, Schaffhausen, Zug, Glarus und Aargau im Fokus hat, richtet sich an Männer mit bereits erlerntem Beruf oder absolviertem Studium.

Diese Gruppe beschäftigt sich mit spezifischen Fragen, heisst es im Projektbescrieb. So etwa mit der Finanzierung des Studiums oder mit dem Studienalltag aus Sicht eines Erwachsenen, der seit längerer Zeit keine Ausbildung mehr absolviert hat.

Das Angebot "Umsteiger, einsteigen!" ist Teil eines übergeordneten Projektes des Vereins "Männer an die Primarstufe", das vom Eidgenössischen Büro für Gleichstellung unterstützt wird und an dem sich verschiedene PH beteiligen.

Der Verein engagiert sich für einen höheren Männeranteil im Primarlehrerberuf. Dieser Anteil sank 1964 unter 50 Prozent, inzwischen liegt er gemäss Angaben des Vereins unter 20 Prozent.

Datum: 23.05.2016



Schweizerische Depeschagentur

SDA-Schweizerische Depeschagentur

3001 Bern

031/ 309 33 33

www.sda.ch

LEHRERMANGEL: Die pädagogischen Hochschulen Zug und Zürich sprechen direkt Männer an. Sie laden interessierte Berufsumsteiger ein, einen halben Tag in einer Primarschulklasse oder im Studiumalltag zu schnuppern. Mit dem Projekt "Umsteiger, einsteigen!" soll der Männeranteil im Primarlehrerberuf erhöht werden. Das Projekt soll interessierten Männern, die einen Umstieg in den Lehrerberuf in Betracht ziehen, als Entscheidungshilfe dienen. Dank des Schnupperangebots können sie "ihre Unklarheiten und Fragen bezüglich Berufs- und Studenumstieg klären", heisst es auf der Internetseite des Projekts.